

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **38 (1920)**

Heft 147

PDF erstellt am: **27.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Donnerstag, 10. Juni
1920

Berne
Jeudi, 10 juin
1920

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich

XXXVIII. Jahrgang — XXXVIII^{me} année

Paraît 1 ou 2 fois par jour

N^o 147

Redaktion und Administration im Eidg. Volkswirtschaftsdepartement —
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich
Fr. 4.20 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert
werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G.
— Insertionspreis: 60 Cts. die sechsgespaltene Kolonnenzeile (Ausland 65 Cts.).

N^o 147

Redaktion et Administration au Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre
fr. 4.20 — Etranger: Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux
offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publi-
citas S. A. — Prix d'insertion: 60 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.).

Inhalt: Abhanden gekommene Werttitel — Handelsregister. — Güterrechts-
register. — Fabrik- und Handelsmarken. — Kraftloserklärung einer Handelsausweis-
karte. — Zentralheizungsfabrik A. G. Bern. — Berichte von Handelskammern und In-
dustrieverbänden. — Internationaler Postgiroverkehr.

Sommaire: Titres disparus. — Registre de commerce. — Registre des régimes
matrimoniaux. — Marques de fabrique et de commerce. — Société Ehret & Zaehring
in Lugano. — France. — Italie: Régime douanier des territoires occupés. — Service
international des virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Mit Bewilligung des Obergerichtes wird hiermit der Inhaber des nachbe-
zeichneten, angeblich abbezahlten, vermissten Kaufschuldbriefes per Fr. 40,
lautend auf Jakob Vetter, in Hausen-Ossingen, als Schuldner, und Ulrich
Karrer, Notar, in Zürich 1, als Gläubiger, datiert den 19. November 1898,
letztbekannter Schuldner: die Erben des ursprünglichen, letztbekannter Gläu-
biger: der ursprüngliche, oder wer sonst über den Verbleib dieser Urkunde
Auskunft geben kann, aufgefordert, sich binnen einem Jahre, vom Datum
dieser Publikation an gerechnet, bei der Kanzlei des unterzeichneten Ge-
richtes zu melden, ansonst der Titel als kraftlos erklärt würde. (W 264^a)

Andelfingen, den 7. Juni 1920.

Im Namen des Bezirksgerichtes Andelfingen,
Der Gerichtsschreiber: Dr. H. Ruckstuhl.

Es wird Kraftloserklärung der nachgenannten Titel verlangt. Der all-
fällige Inhaber derselben wird aufgefordert, dieselben beim Unterzeichneten
innert Jahresfrist vorzulegen, ansonst sie für kraftlos erklärt werden:

1. Titel: Obligation mit Grundpfandverschreibung aus dem Kaufe vom
26. Juni 1917, per Fr. 542. Grundpfand: Grundbuch Hochwald Nr. 286 und
287; Gläubigerin: Louise Kaiser geb. Vögeli, von Hochwald, in Arlesheim;
Schuldner: Emil Brosi, Ursen, Maler, von und in Hochwald.

2. Titel: Obligation mit Grundpfandverschreibung aus dem Kaufe vom
28. September 1919, per Fr. 250. Grundpfand: Grundbuch Seewen Nr. 420;
Gläubigerin: Louise Kaiser geb. Vögeli, von Hochwald, in Arlesheim; Schuld-
ner: Alfred Schmidli, Xavers sel., Gemeindestatthalter, in Seewen.

Dornach, den 7. Juni 1920.

(W 265^a) Der Amtsgerichtspräsident von Dorneck-Thierstein:
Haberthür.

Mit Bewilligung des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 21. Mai 1920
wird hiermit der Inhaber des Schuldbriefes von Fr. 8000 (Grundprotokoll
Rüschlikon, Bd. 9, pag. 187), auf Arnold Dietschi, Wirt, von Lenzburg (Aargau),
in Dietikon, zugunsten des August Isler, im Marbach-Rüschlikon (letzter
Gläubiger: Frau Witwe Isler, Zinne, Oberrieden, letzter Schuldner: Jakob
Wegmann, Landwirt, in Rüschlikon, oder wer sonst über denselben Auskunft
zu geben in stande ist, aufgefordert, der Gerichtskanzlei binnen einem Jahre,
von heute an, von dem Vorhandensein des Schuldtitels Anzeige zu machen,
ansonst derselbe als für nicht mehr bestehend und kraftlos erklärt würde.

Horgen, den 7. Juni 1920.

(W 267^a)

Für das Bezirksgericht,

Der Substitut des Gerichtsschreibers: Dr. Gerstle.

Die nachstehend bezeichneten Pfandtitel sind nach fruchtlosem Aufrufe
durch Schlussnahme des Bezirksgerichtes Schaffhausen vom 7. Juni 1920 als
kraftlos erklärt worden:

1. Realkautionsurkunde Nr. 15, vom 26. Oktober 1894; eingetragen im
Pfandprotokoll der Gemeinde Beringen, Band B 1, fol. 44; Schuldner: Konrad
Schwyn, Vizepräsident, von Beringen; Kautionshöhe Fr. 3000.

2. Kaufschuldbrief Nr. 7, vom 22. Januar 1900; eingetragen im Pfand-
protokoll der Gemeinde Beringen, Band B 1, fol. 89; Schuldner: Johs. Schnei-
der, Kaspars, von Beringen; Gläubiger zur Zeit der Errichtung der Urkunde:
Leib- und Sparkasse Diessenhofen; Schuldsumme Fr. 360. (W 268)

Schaffhausen, den 8. Juni 1920.

Die Kanzlei des Bezirksgerichtes: R. Tanner.

Le juge-instructeur du district de Martigny somme le détenteur inconnu
des quatre actions de cent francs chacune de la Société pour l'éclairage élec-
trique de Martigny-Ville, portant les numéros un, deux, trois et quatre, que
le propriétaire prétend avoir perdues, de produire ces titres dans le délai de
trois ans, à partir du 14 juin prochain, faute de quoi l'annulation en sera
prononcée.

Pour être inséré trois fois dans la Feuille officielle suisse du commerce
et au Bulletin officiel. (W 269^a)

Martigny, le 8 juin 1920.

L. TUILLET.

Tribunal de première instance de Genève Première insertion

En exécution d'une ordonnance rendue le 7 juin 1920, il est fait som-
mation au détenteur inconnu des obligations 3 % genevois, de 1880, n^{os} 25548,
72380 et 84577, de les produire et de les déposer au greffe du tribunal de
première instance de Genève, dans le délai de trois ans, à dater de la pre-
mière publication du présent avis. (W 266^a) L. VI.

Faute de quoi, l'annulation en sera prononcée.

R. Michoud, greffier.

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1920. 6. Mai. Unter der Firma **Schmiede- und Wagnermeister-Verein**
der Stadt Zürich hat sich mit Sitz am jeweiligen Wohnorte des Präsidenten,
zurzeit in Zürich, am 2. Februar 1920 eine Genossenschaft gebildet,
welche die Wahrung und Förderung gemeinschaftlicher Berufsinteressen,
Pflege und Hebung freundschaftlicher und kollegialer Beziehungen, Anstre-
bung reeller Grundlagen im Submissionswesen, Stellungnahme gegenüber
Behörden und Arbeiterschaft, Verfolgung rein beruflicher und allgemein
gewerblicher Tagesfragen zum Zwecke hat. Mitglied der Genossenschaft
kann jede unbescholtene, das Schmiede- oder Wagengewerbe selbständig aus-
übende Firma in der Stadt Zürich werden. Die Aufnahme neuer Mitglieder
erfolgt auf Antrag des Vorstandes durch Beschluss der Genossenschafts-
versammlung. Aufnahme gesuche sind schriftlich an den Präsidenten zu rich-
ten; in dringenden Fällen kann der Vorstand unter Ratifikationsvorbehalt
durch die Genossenschaftsversammlung über Aufnahme gesuche entscheiden.
Austrittsgesuche können jeweils nur im Monat Dezember auf das Ende des
nächstfolgenden Jahres abgegeben werden. Sie sind schriftlich an den Präsi-
denten zu richten. Mitglieder, die ihren Rücktritt erklärt haben, sind auch
noch für das der Kündigung folgende Jahr beitragspflichtig. Erfolgt der
Austritt aus einem andern Grunde, als wegen Geschäftsaufgabe oder Weg-
zug, so ist ausser den ordentlichen Beiträgen eine Austrittsgebühr von Fr. 100
pro Mitglied und Fr. 30 für 5—10 Arbeiter, Fr. 60 für 11—20 Arbeiter und
Fr. 90 für 21—30 Arbeiter usw. zu entrichten. Mitglieder, welche sich um die
Genossenschaft besonders verdient gemacht haben, können auf Antrag des
Vorstandes von der Genossenschaftsversammlung zu Freimitgliedern ernannt
werden. Durch Beschluss der Generalversammlung können Mitglieder, die
den Interessen der Genossenschaft zuwiderhandeln, ihren finanziellen Ver-
pflichtungen oder den statutarischen Bestimmungen nicht nachkommen,
ausgeschlossen werden. Sie gehen damit aller Ansprüche auf das Genossen-
schaftsvermögen verlustig. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 15. Ausserdem
hat jedes Mitglied als Verbandsbeitrag eine jährliche Grundtaxe von Fr. 3
und für jeden beschäftigten Arbeiter Fr. 2 und für einen Lehrling Fr. 1 zu
entrichten. Die Eintrittsgebühr in die Genossenschaft beträgt Fr. 5. Neu-
eintretende Mitglieder bezahlen die Beiträge für das laufende Jahr im Ver-
hältnis zur Restzeit des Jahres, jedoch nicht unter einem halben Jahresbeitrage.
Die Jahresbeiträge und Eintrittsgebühren können durch Beschluss der General-
versammlung erhöht werden. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt.
Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschafts-
vermögen; jede persönliche Haftung der einzelnen Mitglieder hierfür ist
ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung,
ein Vorstand von sieben Mitgliedern und die Rechnungsrevisoren. Der Vor-
stand vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führen der Präsident
oder Vizepräsident kollektiv mit einem der übrigen Mitglieder die rechtsver-
bindliche Unterschrift für dieselbe. Der Vorstand besteht aus: Johann
Fässler, Schmiedmeister, von Appenzell, in Zürich 4, Präsident; Albert
Eckert, Wagenbauer, von Zürich, in Zürich 8, Vizepräsident; Konrad Kern,
Schmiedmeister, von Bülach, in Zürich 6, Aktuar; Johann Josef Stocker,
Wagnermeister, von Abtwil (Aargau), in Zürich 8, Quästor; Fritz Tüscher,
Wagenbauer, von Birswil (Solothurn), in Zürich 6; Georg Meyer, Schmied-
meister, von Schleithcim (Schaffhausen), in Zürich 4, und Hermann Hug,
Schmiedmeister, von Zürich, in Zürich 4; letztere drei Beisitzer. Geschäfts-
lokal: Brauerstrasse 87, Zürich 4 (Wohnung des Präsidenten).

5. Juni. Unter der Firma **Hipag Handels- und Industrie-Produkten-
Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer
am 18. Mai 1920 eine Aktiengesellschaft gebildet, welche den Betrieb von
Handelsgeschäften aller Art für eigene und fremde Rechnung, im In-
und Ausland, die Beteiligung an solchen Geschäften und alle damit zusam-
hängenden finanziellen Transaktionen zum Zwecke hat. Das Aktienkapital
beträgt Fr. 500,000 und ist eingeteilt in 500 auf den Inhaber lautende voll-
einbezahlte Aktien zu je Fr. 1000. Die Einladungen zu den Generalversam-
mlungen an die Aktionäre wie auch die gesetzlich geforderten Publikationen
der Gesellschaft erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Die Organe
der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von
ein bis sieben Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt
die Gesellschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunterschrift
zu zweien. Besteht der Verwaltungsrat nur aus einem Mitgliede, so führt
dasselbe Einzelunterschrift. Der Verwaltungsrat kann auch Drittpersonen
mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt diesfalls Art und Form der Zeich-
nung fest. Der Verwaltungsrat besteht aus: Gustav Leecoulte, Kaufmann,
von Avenches (Waadt), in Zürich 8. Geschäftslokal: Neuenhofstrasse 12,
Zürich 1.

Bern — Berne — Berna
Bureau Bern

Buchdruckerei. — 1920. 1. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter
der Firma **Gebr. J. & F. Dürig**, Buchdruckerei, in Ostermündigen (S. H. A. B.
Nr. 12 vom 16. Januar 1917, Seite 77, und Verweisung), hat sich aufgelöst;
die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma
«Friedrich Dürig», in Ostermündigen.

Inhaber der Firma **Friedrich Dürig**, in Ostermündigen, ist Friedrich Dürig,
von Krauchthal, in Ostermündigen; die Firma übernimmt Aktiven und Pas-
siven der erloschenen Firma «Gebr. J. & F. Dürig». Buchdruckerei, Bahnhof-

strasse. Die Firma Friedrich Dürig erteilt Prokura an Ernst Dürig, von Krauchthal, in Ostermündigen.

Sattlerei und Wagenbau. — 5. Juni. Die Firma Fritz Streun, Sattlerei- und Wagenbaugeschäft, in Bern (S. H. A. B. Nr. 138 vom 16. Juni 1917, Seite 979), ist infolge Assoziation erloschen.

7. Juni. Die Genossenschaft **Hotellieranten-Verband**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 199 vom 27. August 1915, Seite 1177), hat am 1. Juli 1919 ihre Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Jede im Handelsregister eingetragene Firma oder deren Bevollmächtigte sowie Berufsverbände und Gesellschaften können als Mitglied in den Verband aufgenommen werden. Der Jahresbeitrag beträgt Fr. 50 per Mitglied. Die Generalversammlung kann denselben erhöhen. Kollektivmitglieder, Berufsverbände und Gesellschaften zahlen einen Jahresbeitrag von Fr. 1 per Mitglied, im Minimum aber Fr. 50 pro Verband. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Oscar Schuster, von und in St. Gallen, Teppiche und Möbelstoffe; Sekretär: Paul Schlatter, von und in St. Gallen, Glashandlung; Beisitzer: Georges Kiefer, von und in Basel; Theodor Meyer, von und in Zürich; Wilhelm Geelhaar, von Grosshöchstetten, in Bern; Oscar Schmid, von und in Burgdorf; Fritz Stäheli, von Stallikon, in St. Gallen; Rudolf Zürcher, von Speicher, in St. Gallen; Otto Forster, von und in Zürich; Wilhelm Mühlethaler, von und in Basel; Ami Dupraz, von Blonay, in Lausanne; alles Kaufleute. Die übrigen publizierten Tatsachen bleiben unverändert.

7. Juni. Die «Holzhandelsgesellschaft in Bern A. G. (Société de commerce de bois à Berne S. A.)» (S. H. A. B. Nr. 190 vom 16. August 1917, Seite 1322 und Verweisungen) hat sich durch Beschluss der Generalversammlung vom 30. Mai 1920 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Holzhandelsgesellschaft in Bern A. G. in Liq.** durch das Verwaltungsratsmitglied Emil Lienhard, von Altstetten, Kaufmann, in Mailand, mit Domizil im Notariatsbureau Gerold Seiler, Effingerstrasse 11, in Bern, durchgeführt. Emil Lienhard führt nunmehr einzig die rechtsverbindliche Unterschrift für die in Liquidation befindliche Gesellschaft.

7. Juni. Die Aktiengesellschaft **Berner Handelsbank (Banque Commerciale de Berne)**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 14 vom 16. Januar 1920, Seite 91 und dortige Verweisungen), erteilt Kollektivprokura, in Verbindung mit einem der andern zur Unterschriftsführung berechtigten Beamten, an Johann Gotthold Freiburghaus, von Neuenegg, wohnhaft in Bern.

Waren aller Art. — 8. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Güdel & Berger», Handel mit Waren aller Art, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 115 vom 6. Mai 1920, Seite 846), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **Güdel & Berger in Liq.** durch Franz Passbind, Sohn, Kaufmann, von Arth (Schwyz), in Bern, durchgeführt, der allein zur Zeichnung berechtigt ist. Nunmehriges Geschäftslokal: Laupenstrasse 6.

Bureau Biel

Modes. — 4. Juni. Inhaberin der Firma **Ada Plumez-Girod**, mit Sitz in Biel, ist Ada Plumez geb. Girod, von Chevenez (Berne), in Biel. Modes. Zentralstrasse 12, Biel.

Bureau Büren a. A.

Landesprodukte. — 4. Juni. Inhaber der Kollektivgesellschaft **Meier und Herren**, in Büren a. A., sind: Gottfried Meier, von Niederbipp, Handelsmann, in Büren, und Fritz Herren, von Mühleberg, Handelsmann, in Büren. Beginn 1. Mai 1919. Landesprodukte. Bahnhofstrasse.

Bureau de Courtlary

Horlogerie. — 7. Juni. Le conseil d'administration de la société anonyme **Fabrique Solvil S. A.**, fabrication et commerce de produits se rattachant à l'horlogerie, etc., à Sonvilier (F. o. s. du c. des 26 août 1918, n° 202, page 1377, 11 février 1919, n° 34, page 311, 1^{er} août 1919, n° 183, page 1366), a, dans sa séance du 29 mai 1920 désigné comme administrateur-délégué, auquel est conféré la signature sociale, Eugène Buttiaz, de Genève, directeur à la Chaux-de-Fonds, en lieu et place de Paul-Emile Chopard démissionnaire, dont la signature est éteinte et radiée; ensuite du décès d'Arnold Riser, la signature qui lui était conférée est éteinte et radiée. Eugène Buttiaz reste seul porteur de la signature sociale.

Horlogerie. — 7. Juni. Le chef de la maison **Robert Christen**, à Tramelan-dessus, est Robert Christen, fabricant d'horlogerie, originaire de Rüegsau, demeurant à Tramelan-dessus. Fabrication, achat et vente d'horlogerie. Rue Neuve 12.

7. Juni. Dans son assemblée générale extraordinaire du 20 avril 1920, la société anonyme **Record Dreadnought Watch Co. S. A.**, avec sièges à la Chaux-de-Fonds et Tramelan-dessus (F. o. s. du c. du 29 octobre 1915, n° 253, page 1449), fabrication et commerce d'horlogerie, a conféré la signature sociale individuelle à André Léal, industriel, citoyen français, demeurant à Londres, E. C. Hatton Garden, n° 105.

✶ Cadrans émail. — 7. Juni. La maison **H. Robert-Marchand**, fabrication de cadrans d'émail, à Sonvilier (F. o. s. du c. du 1^{er} décembre 1899, n° 372, page 1497), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

✶ Maison d'assortiments. — 7. Juni. La société anonyme «Grosch & Greiff S. A.», à Genève, maison d'assortiments actuellement en liquidation, a supprimé sa succursale de St-Imier (F. o. s. du c. du 3 février 1914 n° 27, page 182). La raison **Grosch & Greiff S. A.**, succursale de St-Imier, est dès lors radiée.

✶ Pension, vin et bière. — 7. Juni. Le chef de la maison **Moïse Lesquereux**, à Corgémont, est Moïse Lesquereux, originaire du Locle, horloger, à Corgémont. Pension, commerce de vin et bière.

Bureau Nidau

7. Juni. Der Verein **Feldschützengesellschaft Scheuren**, mit Sitz in Scheuren (S. H. A. B. Nr. 311 vom 12. Dezember 1913, Seite 2185), hat in seiner Generalversammlung vom 22. März 1919 zum Präsidenten Hermann Lanz, von Eriswil, Schreiner, in Scheuren, und zum Sekretär Karl Glanzmann, von Hasle bei Burgdorf, Schreiner, in Scheuren, gewählt.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

7. Juni. Die **Käsergenossenschaft Tägertschi**, mit Sitz in Tägertschi (S. H. A. B. Nr. 232 vom 19. September 1911), hat an Stelle des weggezogenen Fritz Gäumann, in der Moosmatt, sowie an Stelle des verstorbenen Fritz Gäumann, im Uelisbrunnen, als Beisitzer in den Vorstand gewählt: Johann Oberli, von Rüderswil, Landwirt, in Aemligen, und Fritz Gäumann, von Tägertschi, Landwirt, im Dorf daselbst.

Bureau Trachselwald

7. Juni. Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Eisenbahngesellschaft Langenthal-Huttwil**, mit Sitz in Huttwil (S. H. A. B. Nr. 120 vom 31. Dezember 1887, Seite 998), hat in seiner Sitzung vom 24. Dezember 1917 zum Vizepräsidenten der Direktion am Platz des verstorbenen Gottfried Scheidegger gewählt: Jakob Meyer, von Schoren, Notar, in Langenthal. Derselbe führt einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift für die Gesellschaft.

Rauchutensilien und landwirtschaftliche Geräte. — 7. Juni. Der Inhaber der Firma **H. Schneeberger**, in Grünen zu Sumiswald (S. H. A. B. Nr. 293 vom 15. Dezember 1914, Seite 1878), hat den Gasthof zum Bahnhof aufgegeben; er betreibt jetzt den Handel mit Rauchutensilien und landwirtschaftlichen Gerätschaften.

Bureau Wangen a. A.

Käsehandlung und Käseexport. — 4. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Roethlisberger & Co.**, in Herzogenbuchsee (S. H. A. B. Nr. 237 vom 18. September 1912 und Nr. 199 vom 7. August 1913), hat sich aufgelöst. Aktiven und Passiven gehen an die Kommanditgesellschaft unter der Firma «Roethlisberger & Co.», über.

4. Mai. August Roethlisberger-Krebs, Hugo Roethlisberger und Ernst Roethlisberger-Locher, alle von Langnau, wohnhaft in Herzogenbuchsee, haben unter der Firma **Roethlisberger & Co.**, in Herzogenbuchsee, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. Mai 1920 begonnen hat und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Roethlisberger & Co.», Kollektivgesellschaft, übernimmt. August Roethlisberger-Krebs und Hugo Roethlisberger sind unbeschränkt haftende Teilhaber, Ernst Roethlisberger-Locher ist Kommanditär mit einem Betrage von Fr. 300,000 (dreihunderttausend Franken). Der Kommanditär erhält zugleich die Prokura. Käseexport und Käsefabrikation.

Bureau Wimmis (Bezirk Niedersimmental)

8. Juni. Aus dem Verwaltungsrate der Genossenschaft **Ersparnkasse Niedersimmental**, in Wimmis (S. H. A. B. Nr. 55 vom 5. Juni 1886, Seite 384, und dortige Verweisungen), ist Johannes Zurbrugg, von Reichenbach bei Frutigen, Landwirt und alt Gemeindepräsident, in Erlenbach, ausgetreten; an seiner Stelle ist als Mitglied für Erlenbach in den Verwaltungsrat gewählt worden: Gottfried Zurbrugg, von Reichenbach, Landwirt, in Balzenberg zu Erlenbach.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1920. 19. Mai. Unter der Firma **Kurpark-Gesellschaft Luzern** gründet sich mit Sitz in Luzern und auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. Zweck derselben ist: a) die künftige Uebernahme der in der Stadtgemeinde Luzern zwischen Haldenstrasse und See gelegenen «Schweizerhofmatte»; b) Ausgestaltung und Benutzung dieser Liegenschaft als Kurpark. Die Genossenschaft ist berechtigt, ihre Tätigkeit auch auf andere Grundstücke auszudehnen, wenn dies ihrem Zwecke förderlich ist, sowie die Ausführung von Werken zu unterstützen, welche geeignet sind, die Aufenthaltsdauer der fremden Gäste in Luzern zu verlängern, die Anziehungskraft des Platzes Luzern als ständigen Wohnsitz für wohlhabende in- und ausländische Familien zu steigern und der einheimischen Bürgerschaft Gelegenheit zur Erholung zu bieten. Die Statuten datieren vom 19. April 1920. Als Mitglied der Genossenschaft können Einzelpersonen, sowie Aktiengesellschaften, Genossenschaften, Vereine und öffentlich-rechtliche Korporationen aufgenommen werden, welche einen oder mehrere Anteilscheine zeichnen und einzahlen. Die Genossenschaft gibt Anteilscheine aus von Fr. 200, 500 und 1000 nominal. Die Anteilscheintitel geben dem Besitzer Miteigentum an der Schweizerhofmatte und sonstigem Vermögen der Kurpark-Gesellschaft Luzern, sowie Anspruch auf eventuelle Dividende bis maximal 5 % und auf Rückzahlung des Nominalbetrages, bzw. proportionales Liquidationsbetrags im Falle der Auflösung der Gesellschaft. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch Verkauf oder sonstige Weiterbegebung der Anteilscheine; b) durch Austritt mittel schriftlicher Kündigung; c) durch Ausschluss wegen Schädigung der Interessen der Genossenschaft, und d) durch Tod bei physischen, durch Auflösung oder Löschung im Handelsregister bei juristischen Personen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen. Eine persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftsmitglieder für die Genossenschaftsschulden ist ausgeschlossen. Das Rechnungsjahr schliesst jeweilen auf 31. Dezember. Die Erzielung eines Gewinnes ausser einer angemessenen, maximal 5 % igen Verzinsung der Stammkapitalanteile wird von der Genossenschaft nicht beabsichtigt. Im Falle der Auflösung der Genossenschaft fällt deren Vermögen nach Tilgung der Schulden und Rückzahlung der Anteilscheine mit Berufung auf Art. 713 O. R. und Art. 80 bis 84 schweiz. Z. G. B. in eine der Aufsicht des Stadtrates von Luzern zu unterstellende Stiftung zur Weiterverfolgung des Genossenschaftszweckes. Bekanntmachungen der Genossenschaft erfolgen erforderlichenfalls im Schweiz. Handelsamtsblatt, im Luzerner Kantonsblatt und in drei Tagesblättern der Stadt Luzern. Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, der Vorstand, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; er besteht aus fünf Mitgliedern und wird, mit Ausnahme des Präsidenten, welcher von der Genossenschaft bezeichnet wird, aus der Mitte des Verwaltungsrates durch letztern bestellt. Die Amtsdauer des Vorstandes beträgt fünf Jahre. Mit Ausnahme des Präsidenten konstituiert sich der Vorstand selbst. Die verbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft und des Vorstandes führt der Präsident, bzw. der Vizepräsident, in Verbindung mit einem andern Mitgliede des Vorstandes, das derselbe näher bezeichnet. Präsident ist Blasius Muth, Privat, von Luzern; Vizepräsident und Aktuar: Anton Schmid, Schriftsteller, von Luzern; weitere Mitglieder des Vorstandes sind: Fritz Frey-Fürst, Elektroingenieur, von Unterentfelden; Fritz Rösch, Kursaaldirektor, von Limpach, und Josef Räber-Schryber, Buchdrucker, von Ebikon. Alle sind wohnhaft in Luzern. Unterschriftsberechtigte Mitglieder des Vorstandes sind: Blasius Muth, Anton Schmid und Fritz Frey-Fürst.

Obwalden — Unterwald-le-haut — Unterwalden alto

1920. 4. Juni. Unter der Firma **Rindviehzuchtgenossenschaft Lungern** gründet sich auf unbestimmte Zeitdauer mit Sitz in Lungern eine Genossenschaft, welche bezweckt, die Erträge der Viehzucht zu heben durch: a) Beschaffung und Haltung rassenreiner Stiere und guter weiblicher Zuchttiere mit hoher Milchleistung der Brauviehrasse; b) rationelle Haltung und Pflege der Nachkommen derselben; c) Führung genauer, gewissenhafter Stammbuchblätter; d) Aufsuchung guten Absatzes. Die Statuten tragen das Datum vom 8. September 1919. Die Mitgliedschaft beginnt mit der Unterzeichnung der Statuten und der Einlösung von Anteilscheinen, deren Rückzahlung von Ausstretenden nicht verlangt werden kann. Aufnahmen sind überdies bedingt durch Aufnahmeabschluss der Genossenschaftsversammlung und setzt diese die Zahl der zu lösenden Anteilscheine fest. Jedes Genossenschaftsmitglied hat wenigstens einen Anteilschein einzulösen. Der Betrag für den ersten Anteilschein beträgt Fr. 30. Ein Genossenschafter, der mehr als fünf eingeschriebene

Zuchttiere besitzt, hat für jedes weitere Stück Fr. 5 für Anteilscheine einzuzahlen bis auf den Betrag von Fr. 50. Die Einschreibgebühr beträgt für jedes im Stammzuchtbuch eingetragene Stück Vieh Fr. 5 und das Sprunggeld per Stück Fr. 10. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Tod, Zahlungsunfähigkeit oder Ausschluss. Der freiwillige Austritt kann auf Jahresabschluss nach einer vorausgegangenen dreimonatigen schriftlichen Kündigung, die an den Präsidenten zu richten ist, erfolgen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft, mit Ausnahme von Anleihen, haftet nur das Vermögen der Genossenschaft. Die persönliche Haftbarkeit der einzelnen Genossenschaftsmitglieder erlischt ein Jahr nach erfolgtem Austritt, soweit es die gemachten Anleihen betrifft. Die Organe der Genossenschaft sind: die Hauptversammlung, der Vorstand, die Schaukommission und die Rechnungs-kommission. Der Vorstand besteht aus vier Mitgliedern. Präsident und Aktuar führen kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. In den Vorstand sind gewählt worden: als Präsident: Johann Imfeld-Berchtold, Handelsmann; als Kassier: Josef Zumbstein, Gemeinderat; Aktuar: Josef Schallberger, Landwirt, Seepfälzli; Präsident der Schaukommission: Franz Ming, Landwirt, Hostatt; alle von und in Lungern.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1920. 11. Mai. Unter der Firma Viehzuchtgenossenschaft Wolfenschiessen hat sich am 22. September 1919 auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 O. R. gebildet, mit Sitz in Wolfenschiessen. Die Genossenschaft bezweckt den Viehstand zu heben, um dadurch den Anforderungen von in- und ausländischen Käufern besser entsprechen zu können und damit einen grösseren Gewinn ihrer züchterischen Tätigkeit zu erreichen. Mitglied der Genossenschaft kann jeder Landwirt der Gemeinde Wolfenschiessen werden, der die Statuten unterzeichnet und einen auf seinen Namen lautenden Anteilschein von Fr. 300 (dreihundert Franken) erwirbt. Spätere Aufnahmen sind überdies bedingt durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung. Die Mitgliedschaft erlischt durch freiwilligen Austritt, Wegzug oder Krankheit, Tod oder Ausschluss. Die Anteilscheine sind nicht teilbar. Durch den Tod eines Genossenschafters gehen Anteilrecht wie Pflichten auf einen Erben über, insofern dieser keinen Verzicht leistet auf den Genossenschaftsanteil. Bei freiwilligem Austritt oder erfolgtem Ausschluss hat der Betreffende oder sein Rechtsnachfolger keinen Anspruch mehr auf das Genossenschaftsvermögen. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur das Genossenschaftsvermögen; die persönliche Haftbarkeit der Genossenschaftler ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Hauptversammlung, der Vorstand, die Experten (Ankaufskommission) und die Rechnungsprüfungskommission. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft Dritten gegenüber und besteht aus drei Mitgliedern: dem Präsidenten, dem Vizepräsidenten, zugleich auch Kassier, und dem Aktuar, zugleich auch Zuchtbuchführer. Der Präsident und der Aktuar führen für die Genossenschaft gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus folgenden Personen: Präsident: Josef Niederberger, Landwirt, Stägmatt, von Dallenwil, in Wolfenschiessen; Vizepräsident, zugleich Kassier: Theodor Christen, Landwirt, Eltschen, von und in Wolfenschiessen, und Aktuar, zugleich Zuchtbuchführer: Thadä Blättler, Landwirt, von und in Wolfenschiessen.

7. Juni. Inhaber der Firma Ulrich Gabriel, Hotel Engel, in Stans, ist Ulrich Gabriel, von Walsenburg (Graubünden), in Stans. Betrieb des Hotel Engel mit Bahnhofbuffet, in Stans.

7. Juni. Aus dem Vorstände der Genossenschaft Darlehenskassa-Verein Hergiswil, mit Sitz in Hergiswil, Nidwalden (S. H. A. B. Nr. 124 vom 29. Mai 1918, Seite 859 und dortige Verweisungen), sind der Vorsteher Kaspar Blättler und der Stellvertreter des Vorstehers Gottfried Waser zurückgetreten. Ihre Unterschriften sind erloschen. Von der Generalversammlung vom 14. März 1920 wurde als Vorsteher das bisherige Vorstandsmitglied Niklaus Blättler, Landwirt, von und in Hergiswil, und von der Vorstandssitzung vom 19. März 1920 als Stellvertreter des Vorstehers Jakob Odermatt, Gärtner, von Dallenwil, in Hergiswil, gewählt. Als weitere Vorstandsmitglieder wurden an genannter Generalversammlung gewählt: Alois Odermatt, Pfarrhelfer, von Dallenwil, in Hergiswil, und Jean L. Fuchs, Hotelier, von Malers, in Hergiswil. Der Vorsteher oder dessen Stellvertreter führt mit einem der übrigen Mitglieder des Vorstandes gemeinsam die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft.

Glarus — Glaris — Glarona

1920. 8. Juni. Industrie A. G. Glarus, in Glarus (S. H. A. B. Nr. 65 vom 13. März 1920). In der Generalversammlung vom 28. April 1920 wurde als neues Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Richard Feix, Kaufmann, von und in Zürich. Im weiteren wurde zum Direktor der Gesellschaft ernannt: Emil Harneit, Kaufmann, von und in Zürich. Beide führen die rechtsverbindliche Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau de Fribourg

Fers, quincaillerie, machines. — 1920. 7. juin. Le chef de la maison Arnold Ruf, commerce de fer, à Fribourg, est Arnold fils d'Arnold Ruf, de Murgenthal (Argovie), domicilié à Fribourg. Commerce de fer, quincaillerie et machines. Rue des Chanoines, 121.

Marchand-tailleur. — 8. juin. La raison C. Nussbaumer, marchand-tailleur, à Fribourg (F. O. s. d. c. du 3 janvier 1906, n° 1, page 1), est radiée ensuite de changement de sa raison sociale.

Marchands-tailleur; ornements d'églises. — 8. juin. Charles Nussbaumer et Hugo Nussbaumer, tous deux de Rheinfelden et domiciliés à Fribourg, ont constitué à Fribourg, sous la raison sociale Charles Nussbaumer & fils, une société en nom collectif qui commence avec son inscription dans le registre du commerce. Marchands-tailleur, ornements d'églises. Fribourg-Pérolles, 8.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Dorneck

Hotel usw. — 1920. 7. Juni. Joseph Müller, Kaufmann, und Walter Müller, Konditor und Koch, beide von und derzeit wohnhaft in Solothurn, haben unter der Firma Gebr. Müller, Hotel zur Post, in Mariastein, Gde. Metzerlen, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Februar 1920 begonnen hat. Die Firma erteilt Prokura an Urs Joseph Müller, Konditor, von Solothurn, in Mariastein. Gasthof und Pension, Lohntann-Bäder und Devotionalienhandlung; im Hotel zur Post, in Mariastein.

Bureau Otten-Gösigen

8. Juni. Emma Kully, von Otten, in Trimbach, Bertha Ehrenfeld geb. Kully, Witwe des Dr. Alexander Ehrenfeld, von Zürich, in Trimbach, und Arthur Kully, Ingenieur, von und in Otten, haben unter der Firma A. Kully & Cie. Liegenschaftengesellschaft Trimbach, in Trimbach, eine Kollektivgesell-

schaft eingegangen, welche mit der Eintragung in das Handelsregister begonnen hat. Die Vertretung nach aussen wird zu zweien kollektiv ausgeübt. Erwerb und Verkauf von Liegenschaften. Geschäftslokal: Trimbach-Dürrenberg.

Bureau Stadt Solothurn

7. Juni. Unter dem Namen Erholungshaus des Kantonalverbandes solothurnischer Krankenkassen besteht seit dem 17. Mai 1920, mit Sitz in Solothurn, eine Stiftung, welche bezweckt, den Mitgliedern des Kantonalverbandes solothurnischer Krankenkassen und nach Möglichkeit auch ausser dem Verbands stehenden Arbeitern, Arbeiterinnen und Angestellten des Staates, der Gemeinden, der Industriellen sowie der Handels- und Gewerbetreibenden Gelegenheit zu bieten, sich in freier, guter und schöner Lage zu billigem Preis gesundheitlich zu kräftigen und von Krankheit zu erholen. Die Verwaltung erfolgt durch eine aus der Mitte des aus 15 Mitgliedern bestehenden Stiftungsrates gewählten Betriebskommission von fünf Mitgliedern. Die rechtsverbindliche Unterschrift führen der Präsident mit Aktuar oder Kassier des Stiftungsrates, und der Präsident mit Aktuar oder Kassier der Betriebskommission je zu zweien kollektiv. Präsident des Stiftungsrates ist Jakob Friedrich Ammann, von Winterthur, Kaufmann, in Schönenwerd; Aktuar: Theodor Studer, von Hägendorf, Angestellter der S. B. B., in Olten; Kassier: Albert Döbler, von Mümliswil, Kaufmann, in Schönenwerd. Zum Präsidenten der Betriebskommission wurde gewählt: Walter Gisiger, von Selzach, Schuldirektor, in Solothurn; Aktuar: Theodor Studer, obgenannt; Kassier: Albert Döbler, obgenannt. Geschäftslokal: Lorettstrasse Nr. 371.

Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

1920. 21. Mai. Unter dem Namen Arbeitgeberverband der Uhren- und verwandten Industrien des Kantons Baselland (A. B. A. S.) besteht mit Sitz in Waldenburg eine Genossenschaft, welche die Wahrung der kommerziellen Interessen ihrer Mitglieder sowie die Herbeiführung und Sicherung geordneter und gedeihlicher Verhältnisse zwischen den Unternehmern und Arbeitern der basellandschaftlichen Uhrenindustrie und der mit ihr verwandten Industriezweige wie: der Schraubenfabrikation, der Fabrikation von Décoltagartikeln und ähnlicher mechanischer Betriebe zum Zwecke hat. Die Statuten sind am 15. April 1920 festgestellt worden. Als Mitglieder können nur solche Firmen genannter Industriezweige aufgenommen werden, welche die Fabrikation selbst betreiben und im Kanton Basel-Land domiziliert sind. Im Kanton Basel-Land gelegene Filialen ausserkantonalen Firmen sind hinsichtlich der Aufnahme gleichgestellt wie die kantonalen Etablissements, sofern die Filiale die vollen rechtlichen Verpflichtungen übernehmen kann oder diese Verpflichtungen vom Hauptgeschäft garantiert werden. Ausnahmsweise können auch ausserhalb des Kantons Basel-Land domizilierte Firmen in den Verband aufgenommen werden. Die Anmeldung zum Eintritt in den Verband hat schriftlich an den Präsidenten des Vorstandes zu erfolgen. Ueber die Aufnahme entscheidet der Vorstand. Abgewiesenen steht das Recht des Rekurses an die Generalversammlung zu. Das Eintrittsgeld besteht aus einem festen Beitrag, der für Betriebe bis 15 Arbeiter Fr. 20, für Betriebe mit 16 bis 50 Arbeiter Fr. 50 und für Betriebe über 50 Arbeiter Fr. 100 beträgt und aus einem weitem Beitrag, der in der Weise berechnet wird, dass das auf Ende des vorhergehenden Geschäftsjahres vorhandene Verbandsvermögen durch die auf den gleichen Zeitpunkt vorhandene Gesamtarbeiterzahl des Verbandes dividiert und der Quotient mit der Arbeiterzahl des neuen Mitgliedes multipliziert wird. Der Austritt aus dem Verband ist nur zulässig auf Ende eines Kalenderjahres und muss mindestens 6 Monate vorher dem Präsidenten mit eingeschriebenem Brief mitgeteilt werden. Ferner erlischt die Mitgliedschaft zufolge Auflösung oder Zahlungseinstellung der Firma. Bei Todesfall, Verkauf oder Abtretung des Geschäfts gehen Rechte und Pflichten auf den Rechtsnachfolger über. Der Ausschluss eines Mitgliedes erfolgt auf Antrag des Vorstandes durch die Generalversammlung. Mit dem Aufhören der Mitgliedschaft erlischt jeder Anspruch auf das Verbandsvermögen. Die Höhe des Jahresbeitrages wird von der ordentlichen Generalversammlung festgesetzt. Sie berechnet sich nach der Anzahl der im Etablissement beschäftigten Arbeiter (Heimarbeiter ausgeschlossen) und beträgt im Minimum Fr. 20. Die Genossenschaft verfolgt keinen Erwerbszweck. Für ihre Verbindlichkeiten haftet nur ihr Vermögen; eine persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand, die Rechnungsrevisoren und das Sekretariat. Die rechtsverbindliche Unterschrift namens der Genossenschaft führt einzeln der Präsident des Vorstandes oder der Vizepräsident kollektiv mit dem Sekretär. Mitglieder des Vorstandes sind: Emanuel Jenny-Schäublin, Direktor, von Langenbruck, in Waldenburg, Präsident; Johannes Buser-Bouquet, Fabrikant, von Waldenburg, in Niederdorf, Vizepräsident; Georg Christian-Bürgi, Fabrikant, von Le Locle, in Hölstein; Emil Mangold-Kratzger, Fabrikant, von Liestal, in Oberdorf, und Wilhelm Thommen-Müller, Fabrikant, von und in Niederdorf, Beisitzer. Sekretär ist Dr. Paul Häfelin, Fürsprecher und Notar, von und in Solothurn.

Appenzell A.-Rh. — Appenzell-Rh. ext. — Appenzello est.

Milchler. — 1920. 7. Juni. Die Firma Ulr. Dütschler, Milchler, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 53 vom 12. Februar 1903, Seite 209), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Wirtschaft, Bäckerei usw. — 7. Juni. Inhaber der Firma Müller Arnold, z. Alpenrose, in Hundwil, ist Arnold Müller, von Stein (Kanton Appenzell), wohnhaft in Hundwil. Wirtschaft, Bäckerei, Konditorci und Landwirtschaft. Zur «Alpenrose»: Sondernassi Nr. 105.

Gastwirtschaft und Bäckerei. — 7. Juni. Die Firma Ulrich Alder, z. Sonne, Gastwirtschaft, Bäckerei. Wein- und Holzhandel, in Urnäsch (S. H. A. B. Nr. 225, vom 25. November 1891, Seite 912), ist infolge Todes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Ulrich Alder's Erben», in Urnäsch.

Frieda Lutz geb. Alder, von Rehetobel, Ulrich Alder, Wirt, von Urnäsch, und Katharina Kirchhofer geb. Alder, von Schaffhausen, alle in Urnäsch, haben unter der Firma Ulrich Alder's Erben, in Urnäsch, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche mit dem Eintrag ins Handelsregister beginnt und Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ulrich Alder, z. Sonne», in Urnäsch, übernimmt. Gastwirtschaft und Bäckerei. Zur «Sonne»: Tal Nr. 212.

Metzgerei und Fleischversand. — 7. Juni. Die Firma Xaver Schmid, Metzgerei und Fleischversand, in Herisau (S. H. A. B. Nr. 89 vom 14. April 1919, Seite 639), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Stickerie. — 7. Juni. Die Firma Titus Rohner, Fabrikation und Stickerie-Export, in Walzenhausen (S. H. A. B. Nr. 110 vom 16. März 1915, Seite 437), ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

Graubünden — Grisons — Grigioni

1920. 19. aprile. Sotto la ragione sociale Società cooperativa agricola e di consumo del Circolo di Mesocco, si è costituita una società cooperativa con sede a Mesocco. Lo statuto porta la data del 31 marzo 1920. Scopo della società è quello di promuovere la prosperità sociale e di migliorare le condizioni economiche dei propri soci. La qualità di socio si acquista a seguito dell'ammissione pronunciata dal consiglio d'amministrazione in base ad una

domanda per iscritto e dietro versamento d'una tassa d'entrata di fr. 3 che va al fondo di riserva. La domanda d'ammissione può essere fatta in ogni tempo. In caso di rifiuto da parte del consiglio d'amministrazione, il candidato ha diritto di ricorrere all'assemblea generale entro 30 giorni. Ogni socio è tenuto a sottoscrivere almeno una parte sociale di fr. 20 ed a versare l'importo nel termine di tre anni. La qualità di socio si perde: a) con la dimissione; b) in seguito a radiazione per la cessazione degli acquisti presso la società; c) col decesso, e per le associazioni, fondazioni ed istituzioni in seguito a liquidazione o scioglimento; d) con l'esclusione. In caso di morte i diritti del socio cessano con la fine dell'anno d'esercizio in corso. Il coniuge sopravvissuto o altro erede legale può tuttavia assumere i diritti del defunto prima della fine dell'esercizio in corso. Un socio che agisce contro le prescrizioni statutarie e contro gli interessi sociali può essere escluso per decisione del consiglio d'amministrazione. Contro la sua esclusione egli può ricorrere entro trenta giorni all'assemblea generale. Il socio sortente o escluso non può richiedere dalla società più di quello che importano le sue quote versate. Gli impegni della società sono garantiti unicamente dai beni sociali e dalle quote sociali firmate; qualsiasi responsabilità personale dei soci è esclusa. Gli organi della società sono l'assemblea generale, il consiglio d'amministrazione, la commissione di revisione dei conti, gli impiegati. Il consiglio d'amministrazione è composto d'un presidente, d'un vice-presidente, d'un segretario e di almeno ancora quattro membri. Egli designa tre dei suoi membri che hanno facoltà di firmare in due collettivamente per la società. Ogni anno al trenta settembre verrà fatto un inventario e steso il bilancio secondo le norme stabilite nello statuto. Del profitto netto, dopo dedotte tutte le spese e le ammortizzazioni, il 20% sarà assegnato al fondo sociale e l'80% sarà ripartito fra i soci in proporzione del loro consumo. Se però l'assegno al fondo sociale del 20% non dovesse raggiungere l'un % dello smercio, si dovrà portarlo a detta cifra, riducendo proporzionalmente la parte spettante ai soci. Il consiglio d'amministrazione è composto come segue: presidente: Gaspare Cioeco, agricoltore, di ed a Mesocco; vice-presidente: Florino Poglietti, agricoltore, di ed a Mesocco; segretario: Giovanni Lampietti, docente, di ed a Mesocco; assessori: Giovanni Antonio Albertini, agricoltore, di ed a Mesocco; Felice Barella, di Eng., impiegato di banca, di Muggio, a Mesocco; Attilio Ferrari fu Gius., agricoltore, di ed a Soazza, e Antonio Giudicetti, di Dem., agricoltore, di ed a Lostallo. Il presidente, il vice-presidente e il segretario sono i tre membri ai quali presentemente è affidata la firma sociale.

Aargau — Argovie — Argovia Bezirk Kuhn

1920. 31. Mai. Unter der Firma Landw. Konsumgenossenschaft Birrwil und Umgebung hat sich mit Sitz in Birrwil eine Genossenschaft gebildet, die die Förderung und die Hebung des materiellen Wohls ihrer Mitglieder bezweckt, durch möglichst billige Beschaffung von Waren für den notwendigen Lebensbedarf, durch An- und Verkauf landwirtschaftlicher Hilfsmittel, durch vorteilhafte Verwertung der im landwirtschaftlichen Betrieb erzeugten Produkte und durch Schutz der Mitglieder gegen Uebervorteilung. Die Statuten sind am 4. März 1920 festgestellt worden. Einwohner von Birrwil und Umgebung, die volljährig sind und die bürgerlichen Ehrenrechte besitzen, erlangen die Mitgliedschaft durch Aufnahmebeschluss der Genossenschaftsversammlung nach vorausgegangener schriftlicher Anmeldung mit dem Zeitpunkte eigenhändiger Unterschrift der Statuten. Bis zum Abschluss der ersten Jahresrechnung ist der Eintritt frei. Später kann die Genossenschaftsversammlung nach Massgabe des Genossenschaftsvermögens ein bescheidenes Eintrittsgeld festsetzen. Nur einer der Erben eines durch Tod ausgeschiedenen Mitgliedes hat freien Eintritt, insofern er sich innert Jahresfrist, vom Todestage an gerechnet, zur Aufnahme anmeldet. Die Mitgliedschaft erlischt je auf Ende eines Geschäftsjahres nach vorausgegangener schriftlicher vierjähriger Kündigung, durch Tod und durch Ausschluss aus der Genossenschaft, welcher letzterer durch den Vorstand ausgesprochen wird, wobei jedoch der Betroffene das Recht der Berufung an die Generalversammlung hat. Die Generalversammlung setzt die allfälligen Jahresbeiträge fest. Ein sich ergebender Reingewinn soll zu 50—70% den Warenbezugern, sofern der Warenbezug Fr. 50 und mehr im Jahr beträgt, zugeteilt werden. Aus dem Rest soll ein Reservefonds gebildet werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch im Sinne des Art. 689 O. R. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Vorstand und die Rechnungsrevisoren. Der aus fünf Mitgliedern bestehende Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Namens desselben führen der Präsident oder der Vizepräsident mit dem Aktuar kollektiv und der Verwalter einzeln die rechtsverbindliche Unterschrift. Präsident ist Reinhold Gloor; Vizepräsident ist Samuel Härry; Aktuar ist Ernst Härry; Beisitzer ist Rudolf Härry-Tanner, diese alle Landwirte, von und in Beinwil. Verwalter ist Samuel Härry, Kommiss, von und in Birrwil.

Waadt — Vaud — Vaud Bureau d'Aigle

1920. 7. juin. La Société du Bâtif, société anonyme dont le siège est à Bex (F. o. s. du c. du 5 août 1918, n° 184, page 1263), fait inscrire ce qui suit: Henri Peitrequin a cessé de faire partie et de présider le conseil d'administration de la société. Il ne possède donc plus la signature sociale. Le nouveau président du conseil d'administration est Gabriel Croset, allié Péclard, de Bex et d'Ollon, agriculteur, domicilié à Bex. Il engage la société en signant collectivement avec le secrétaire du conseil d'administration.

Wallis — Valais — Valles Bureau de St-Maurice

Tissus, coton, etc. — 1920. 7. juin. La maison René Lévy, tissus, coton, mercerie, bonneterie, etc., en gros et en détail, à Martigny-Ville (F. o. s. du c. du 4 juillet 1918, n° 156, page 1095), a établi à Monthey le 10 septembre 1919 une succursale sous la même raison sociale.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel Bureau de la Chaux-de-Fonds

Vins, liqueurs et produits alimentaires. — 1920. 3. juin. Charles Caldelari, commerçant, originaire de Ligornetto (Tessin), et Salvatore Curinga, commerçant, originaire de Citanova (Italie), tous deux domiciliés à la Chaux-de-Fonds, ont constitué à la Chaux-de-Fonds, sous la raison sociale Caldelari et Curinga, une société en nom collectif commençant le 1^{er} juin 1920. Vins, liqueurs et produits alimentaires d'Italie. Rue des Granges, n° 9.

Café-restaurant. — 3. juin. Le chef de la maison Emile Liniger, à la Chaux-de-Fonds, est Emile Liniger, de Wohlen (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café-restaurant. Rue de l'Hôtel de ville, n° 7.

Café-restaurant. — 4. juin. Le chef de la maison Albert Savoie, à la Chaux-de-Fonds, est Georges-Albert Mélanjeole, dit Savoie, du Locle, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café-restaurant; rue de la Charrière, n° 8.

Café-restaurant. — 4. juin. Le chef de la maison Alfred Zimmermann, à la Chaux-de-Fonds, est Charles-Alfred Zimmermann, de Englisberg (Berne) et la Chaux-de-Fonds, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café-restaurant. Bureaux: rue de la Charrière, n° 73.

Café-brasserie. — 4. juin. Le chef de la maison Ernest Mosimann, à la Chaux-de-Fonds, est Ernest Mosimann, de Lauperswil (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café-brasserie. Rue de la Ronde, n° 21.

Café. — 4. juin. Le chef de la maison Charles Nardin, à la Chaux-de-Fonds, est Charles-Philippe Nardin, de la Chaux-de-Fonds, domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café; rue de la Serre, n° 17.

Café-restaurant. — 5. juin. Le chef de la maison Charles Leuthold, à la Chaux-de-Fonds, est Charles Gottlieb Leuthold, de Hottwil (Argovie), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Café-restaurant. Rue de l'Hôtel de ville, C.

Brasserie. — 5. juin. Le chef de la maison Paul Möri, à la Chaux-de-Fonds, est Paul Möri, de Epsach (Berne), domicilié à la Chaux-de-Fonds. Brasserie du Lion. Rue de la Balance, n° 17.

Bureau du Locle

Café-restaurant. — 31. mai. Le chef de la maison Charles Schleppey, au Locle, est Charles-Alfred Schleppey, du Locle, cafetier, domicilié au Locle. Café-restaurant. Rue de la Gare, n° 4.

Modes. — 31. mai. Le chef de la maison Jeanne Grillet, au Locle, est dame Jeanne Grillet, de Genève, modiste, domiciliée au Locle. Modes. Rue D. Jean Richard, n° 14.

Articles de photographie et papeterie. — 31. mai. Le chef de la maison Jules Curchod, au Locle, est Jules-François-Frédéric Curchod, de Noiraigue, négociant, domicilié au Locle. Articles de photographie et papeterie. Grand'Rue, n° 20.

Tabacs et cigares. — 31. mai. Le chef de la maison Vve. Rutschowaeli, au Locle, est dame Bertha née Waeli, veuve de Alexis Rutschowaeli, de Jaun (Fribourg), négociante, domiciliée au Locle. Tabacs et cigares. Rue de la Côte, n° 16.

Epicerie-mercerie et laitier. — 31. mai. Le chef de la maison Fritz Girard, au Locle, est Fritz-Emile Girard, de Chézard-St-Martin, négociant, domicilié au Locle. Epicerie-mercerie et laitier. Rue J. J. Huguenin, n° 12.

Ferblanterie et installations sanitaires. — 31. mai. Le chef de la maison Charles Wüstenfeld, au Locle, est Charles-Emile Wüstenfeld, fils, ferblantier, du Locle, domicilié au Locle. Ferblanterie et installations sanitaires. Grand'Rue, n° 8.

Coiffeur, posticheur; articles de parfumerie. — 1^{er} juin. Le chef de la maison Bernard Fleischmann, au Locle, est Bernard-Helmuth Charles Fleischmann, de Altendorf (Schwyz), coiffeur, domicilié au Locle. Coiffeur, posticheur, articles de parfumerie. Grand'Rue, n° 23. Cette maison a été fondée le 1^{er} novembre 1903.

Vélos, machines à coudre, cigares et poudre. — 1^{er} juin. Le chef de la maison Vve. Charles Girard, au Locle, est dame Lucie née Huguenin, veuve de Charles Girard, du Locle, négociante, domiciliée au Locle. Vélos, machines à coudre, cigares et poudre. Rue de l'Hôtel de Ville, n° 3. Cette maison a été fondée le 1^{er} juin 1914.

Café-restaurant. — 1^{er} juin. Le chef de la maison Emile Minder, au Locle, est Emile Minder, de Huttwil (Berne), cafetier, domicilié au Locle. Café-restaurant. Rue des Envers, n° 55.

Limonades, eaux gazeuses, sirops et bière. — 2. juin. Le chef de la maison Paul Keller-Porret, au Locle, est Paul-Alexandre Keller allié Porret, du Locle, négociant, domicilié au Locle. Limonade, eaux gazeuses, sirops et bière. Rue des Envers, 57. Cette maison a été fondée le 1^{er} mai 1907.

Hôtel. — 4. juin. La raison Fritz Weber Fils, Hôtel des Trois Rois, au Locle (F. o. s. du c. du 31 mai 1917, n° 124, page 867), est radiée ensuite du départ du titulaire.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

Eaux gazeuses, sirops, épicerie, droguerie, mercerie et chaussures, commerce de fromages. — 2. juin. La raison And. von Büren, à Môtiers (F. o. s. du c. des 7 novembre 1885, n° 108, page 699, et 18 juin 1896, n° 165, page 688), est radiée ensuite de décès du titulaire. La suite des affaires est reprise par la nouvelle maison «Vve. Armand von Büren», à Môtiers.

2. juin. Le chef de la maison Vve. Armand von Büren, à Môtiers, est Elise von Büren, de Grossaffoltern, domiciliée à Môtiers. Fabrique d'eaux gazeuses et sirops, épicerie et droguerie, mercerie et chaussures, commerce de fromages. Cette maison reprend la suite des affaires de la raison «And. von Büren», radiée.

Bureau de Neuchâtel

28 mai. Suivant procès-verbal authentique reçu par Maurice Clerc, docteur en droit, notaire, à Neuchâtel, les actionnaires de la Société de la Salle des Concerts de Neuchâtel, société anonyme ayant son siège en cette ville (F. o. s. du c. des 17 juillet 1883, n° 105, et 7 avril 1909, n° 86), ont décidé dans l'assemblée générale du 28 mai 1920 de porter le capital social à quatre-vingt mille francs, par l'émission de cent-vingt actions nouvelles de deux cent cinquante francs l'une. Les autres faits antérieurement publiés n'ont subi aucune modification.

Vins. — 2. juin. La maison Chs. Perrier, vins, à Marin (F. o. s. du c. du 17 janvier 1902, n° 19, page 74), donne procuration avec signature individuelle à Charles-Louis Perrier, de St-Croix (Vaud) et Marin (Neuchâtel), négociant, domicilié à Marin, et à Henri Berthoud allié Perrier, de Neuchâtel, négociant, domicilié à Neuchâtel. La procuration individuelle conférée à Oscar Humbel, de Boniswil (Argovie), domicilié à St-Blaise (F. o. s. du c. du 15 janvier 1910, n° 12, page 72), est confirmée.

Denrées coloniales. — 3. juin. La maison A. Weyeneth-Nobs, denrées coloniales, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 20 janvier 1905, n° 26, page 103), ayant transféré son siège dans le district de Boudry, sa raison est radiée à Neuchâtel.

Toilerie, fil et coton, mousseline, etc. etc. — 3. juin. La maison Veuve Hilfiker, toilerie, fil et coton, mousseline, broderie, lingerie, dentelles, etc., à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 2 novembre 1900, n° 362, page 1453), domiciliée jusqu'ici rue des Terreaux, 2, a transféré son siège Faubourg du Lac 8 et Avenue du Premier Mars.

Tabacs, cigares, articles de pêche. — 3. juin. Le chef de la maison Bluet Schweizer, à Neuchâtel, est Bluet Schweizer, de Litzelflüh (Berne), domiciliée à Neuchâtel. Tabacs et cigares, articles de pêche. Rue des Terreaux, n° 5.

Fruits, vins, liqueurs, denrées alimentaires. — 4. juin. Le chef de la maison Antoine Colom «Aux Quatre Saisons», à Neuchâtel, est Antoine Colom, fils de Jean, originaire de Soler, Îles Baléares (Espagne), domicilié à Neuchâtel. Fruits des quatre saisons, vins et liqueurs et denrées alimentaires. Rue des Epancheurs, 7.

Tabacs, cigares, etc. — 4. juin. Le chef de la maison Ernest Soguel-Jacot, à Neuchâtel, est Ernest Soguel allié Jacot, de Cernier (Neuchâtel), domicilié à Neuchâtel. Tabacs et cigares, articles pour fumeurs. Rue de la Treille, n° 6.

Primeurs. — 4. juin. Le chef de la maison William Brandt-Mouche, à Neuchâtel, est James-William Brandt allié Mouche, du Locle (Neuchâtel) et de la Ferrière (Berne), domicilié à Neuchâtel. Primeurs; Temple Neuf, 18.

Grains et farines. — 5. juin. La raison Cécile Zaugg, grains et farines, à St-Blaise (F. o. s. du c. du 16 septembre 1891, n° 77, page 766), est radiée ensuite du décès de la titulaire.

Imprimerie. — 5 juin. La maison Paul Seiler, imprimerie, à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 26 janvier 1886, n° 7), est radiée par suite de renonciation du titulaire.

Tabacs et cigares. — 7 juin. Le chef de la maison Emma Miserez-Bramaz, à Neuchâtel, est Rosine-Emma Miserez née Bramaz, mariée en communauté d'acquêts à Paul-Constant Miserez, de la Joux (Jura bernois), domiciliée à Neuchâtel. Tabacs et cigares; rue du Seyon, 20.

Pierres fines. — 8 juin. La procuration conférée à Théophile Tanner, au Landeron, par la maison J. Tanner fils, fabrication et commerce de pierres fines, au Landeron (F. o. s. du c. du 7 décembre 1918, n° 288, page 1897), est éteinte.

Güterrechtsregister — Registre des régimes matrimoniaux Registro dei beni matrimoniali

Bern — Berne — Berna

Bureau de Courtelary

1920. 7 juin. D'un contrat de mariage du 1^{er} avril 1920, il appert que les époux Ernest Krebs, fils d'Adolphe, associé de la société en nom collectif «Stutzmann & Krebs, fabrique de machines Méca», à St-Imier (F. o. s. du c. du 5 mai 1920, n° 114, page 839, et Hélène née Stutzmann, au dit lieu, ont adopté le régime de la communauté d'acquêts.

Eidg. Amt für geistiges Eigentum

Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 46934. — 19. Mai 1920, 10 Uhr.

Adolf Regenss, Fabrikation und Handel,
Luzern (Schweiz).

Bindemittel für Farben.

Emulgo

Nr. 46935. — 20. Mai 1920, 8 Uhr.

Geb. Stehli (Stehli frères), Handel,
Zürich (Schweiz).

Graphische Erzeugnisse.



Nr. 46936. — 21. Mai 1920, 8 Uhr.

Frau L. Steiner, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Parfümerien.

EAU DE COLOGNE N° 777

Nr. 46937. — 21. Mai 1920, 8 Uhr.

Frau L. Steiner, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Achseischiesspuder.

DESLY

Nr. 46938. — 28. Mai 1920, 8 Uhr.

Rich. Klinger, Gesellschaft m. b. H., Fabrikation und Handel,
Gumpoldskirchen (Oesterreich).

Leder-Imitation.

Klingerit
REGISTRIERTE SCHUTZMARKE

(Übertragung der Nr. 12206 von Richard Klinger, Gumpoldskirchen).

Nr. 46939. — 29 mai 1920, 8 h.

The Koenig Medicine Company, fabrication et commerce,
Chicago (Etats-Unis d'Am.).

Remèdes contre les attaques d'épilepsie, le haut-mal, la danse de St-Guy, les crises hystériques, la nervosité, l'hypocondrie, la mélancolie, l'ivresse, l'insomnie, les étourdissements, les faiblesses du cerveau et de la moëlle épinière.



N° 46940. — 29 mai 1920, 10 h.

Fairbanks, Morse & Co., fabrication,
Chicago (Etats-Unis d'Am.).

Machines à combustion interne.



N° 46941. — 29 mai 1920, 10 h.

Fairbanks, Morse & Co., fabrication,
Chicago (Etats-Unis d'Am.).

Machines à combustion interne, pompes, triturateurs d'aliments.



N° 46942. — 29 mai 1920, 10 h.

Société Romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Tous produits pharmaceutiques, hygiéniques et chimiques.

CITONAL LA VOILE

N° 46943. — 29 mai 1920, 10 h.

Société Romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Tous produits pharmaceutiques, hygiéniques et chimiques.

GELAFERROL

N° 46944. — 29 mai 1920, 10 h.

Société Romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Tous produits pharmaceutiques, hygiéniques et chimiques.

SANTAGON

N° 46945. — 29 mai 1920, 10 h.

Société Romande de produits chimiques et pharmaceutiques,
fabrication et commerce,
Lausanne (Suisse).

Tous produits pharmaceutiques, hygiéniques et chimiques.

SULFATRINOL

N° 46946. — 29 mai 1920, 10 h.

J. I. Case Threshing Machine Company, fabrication,
Racine (Etats-Unis d'Am.).

Charrues, instruments aratoires, herbes à disques, charrues poly-soc.



Löschungen wegen Nicht-Erneuerung.

Im Oktober 1899 eingetragene und im April 1920 gelöschte Marken.

Radiations pour cause de non-renouvellement.

Marques enregistrées en octobre 1899 et radiées en avril 1920.

- N° 11468. — R. & M. Frey, Aarau.
 » 11470. — Carlo di Antonio Pereda, Chiasso.
 » 11471. — Petit-Pierre & Co., La Chaux-de-Fonds.
 » 11472. — Walliser Industriegesellschaft, Zürich.
 » 11473. — Wanduhrenfabrik Angenstein, Angenstein.
 » 11474. — Erste Tokajer Cognacfabrik Heinrich Abeles, Tokaj (Ungarn).
 » 11476. — Carl Nuber, Baden-Baden (Deutschland).
 » 11477. — Ulysse Jaggi, La Chaux-de-Fonds.
 » 11479, 11480. — Deutsche Magnalium-Gesellschaft m. b. H., Berlin (Deutschland).
 » 11482. — Carl F. Schmidt, Zürich.
 » 11486, 11487. — Moritz Fürst von Lobkowitz'sche Brunnen-Direction, Bili (Tschechoslowakei).
 » 11489. — Brandt & Hofmann succ. de F. Bachschmid, Bienne.
 » 11490, 11491. — H. Weickert & Enke, Leipzig (Deutschland).
 » 11492. — Rooschütz & Cie., Bern.
 » 11502. — Hermann Brauchlin, Zürich.
 » 11504. — B. Bürl-Bucher, Baden.
 » 11505. — Gottfried Bossart, St. Fiden.
 » 11506, 11508, 11567. — Dreyfus frères & Cie., Bienne.
 » 11509. — Walter Brückner, Zürich.
 » 11510. — Chemische Fabrik «Roths Kreuz», Fabrikation von Desinfektions- und Konservierungsmitteln, G. m. b. H., Berlin (Deutschland).
 » 11513. — J. Salberg, Zürich.
 » 11514. — Parfumerie Franco-Suisse Charles Ewald, Basel.
 » 11517. — Wicki Eduard, Escholzmat.
 » 11518. — Jules Grumbach, La Chaux-de-Fonds.
 » 11519 bis 11524. — J. C. Heuberger, Bern.
 » 11525. — Max Heinrich Gotthold Pohlmann, Basel.
 » 11526. — O. Fornaro & Co., Genève-Petit-Saconnex.
 » 11527. — Chemische Fabrik Schlieren A. G., Schlieren.
 » 11528. — Société anonyme de la fabrique de chocolat Amédée Kohler & fils, Echandens.
 » 11529 à 11531, 11542. — Cuno Korten, La Chaux-de-Fonds.
 » 11539. — Gesellschaft für graphische Industrie, Wien (Oesterreich).
 » 11540. — Dinkelmann & Cie., Burgdorf.
 » 11541. — R. Bossert-Perrelet, Le Locle.
 » 11547. — Cyprien Déglise, Vevey.
 » 11549. — Etablissements Orosdi-Back, La Chaux-de-Fonds.
 » 11550 bis 11557. — Beck & Cie., Basel.
 » 11560. — Semelline-Compagnio, Fabrik chemisch-technischer Präparate für Hausbedarf, G. m. b. H., München (Deutschland).
 » 11562. — Zuckerfabrik Aarberg.
 » 11563. — F. L. Barbezat, La Chaux-de-Fonds.
 » 11568. — Battle & Co., St. Louis (E.-U. d'Amérique).
 » 11569, 11570. — Raymond frères, Genève.
 » 11572. — Kocher & Co., Bévillard.
 » 11573. — Henri Terrisse, Genève.
 » 11574. — Julius Schilling-Baumann, Zürich.
 » 11575, 11576. — British Uralite Co. Limited, Londres (Grande-Bretagne).

Kraftloserklärung einer Handelsausweiskarte

Die am 2. Januar der Firma Wwe. Wyler Carolina, in Hochdorf, für ihren Reisenden Jann Jean ausgestellte Taxkarte Nr. 12, Souche Nr. 1926, gültig für das Jahr 1920, zur Aufnahme von Bestellungen auf Konfektion und Tuchwaren, ist verloren gegangen und wird hiermit kraftlos erklärt.

Hochdorf, den 5. Juni 1920.

(V 58)

Amtskanzlei Hochdorf.

Zentralheizungsfabrik A. G. Bern

Die Inhaber der 5% Obligationen der Zentralheizungsfabrik A. G. Bern werden hiermit gestützt auf die bundesrätliche Verordnung betreffend die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 zu einer Gläubigerversammlung eingeladen auf Samstag, den 19. Juni 1920, nachmittags 2½ Uhr, ins Bürgerhaus, Bern, I. Stock, zur Behandlung folgender Traktanden:

1. Beschlussfassung über die den Obligationären mit Zirkularschreiben vom 4. Mai 1920 mitgeteilten Anträge des Verwaltungsrates.
2. Bestellung einer Vertretung der Gläubigergemeinschaft.

Die Obligationeninhaber, welche Vollmacht zu ihrer Vertretung erteilt haben, brauchen sich nicht persönlich an die Versammlung zu bemühen.

Bern, den 7. Juni 1920.

(V 57)

Der Verwaltungsrat der Zentralheizungsfabrik A. G. Bern.

Convocazione dei portatori delle obbligazioni ipotecarie gravanti l'Hôtel du Parc et Beau-Séjour in Lugano, di proprietà della Società Ehret & Zaehring in Lugano

(Ordinanza del Consiglio Federale del 20 febbraio 1918.)

I portatori delle obbligazioni sono convocati in assemblea generale per il giorno di giovedì, 24 giugno 1920, alle ore 2 pom., nei locali della Banca della Svizzera Italiana, in Lugano, col seguente ordine del giorno:

1° Decisione in merito al prolungamento del credito per un nuovo periodo di cinque anni e condizioni inerenti.

2. Eventuali.

(V 59)

I creditori e loro rappresentanti dovranno giustificare al momento della costituzione dell'assemblea, il loro diritto a parteciparvi.

NB. Non è necessario l'intervento di coloro, che hanno già dato l'adesione per iscritto.

Lugano, 7 giugno 1920.

Ehret & Zaehring.

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale**France****Droits de douane sur les graines de betteraves**

Aux termes d'un décret du 27 mai dernier, inséré dans le «Journal officiel» du 2 juin, sont rétablis intégralement les droits d'entrée afférents aux graines de betteraves décortiquées et non décortiquées qui avaient été suspendus par le décret du 21 novembre 1914).

Les chargements en cours de route que l'on justifiera avoir été expédiés directement pour la France avant la publication du présent décret resteront admissibles au bénéfice du régime antérieur.

Interdictions d'exportation

A teneur d'un décret du 22 mai 1920, publié dans le Journal officiel du 28 du même mois, sont prohibées, à partir de la publication du dit décret, la sortie, ainsi que la réexportation en suite d'entrepôt, de dépôt, de transit) et de transbordement, des huiles de pétrole, des schistes et autres huiles minérales propres à l'éclairage, brutes, raffinées et essences, et des huiles lourdes et résidus de pétrole et d'autres huiles minérales (nos 197 et 198 du tarif des douanes).

Des dérogations à cette disposition pourront, toutefois, être autorisées par le Ministre des finances sur la proposition du Sous-secrétaire d'Etat des mines et des forces hydrauliques.

Un décret du 27 mai, inséré dans le Journal officiel du 30, interdit, à partir de la promulgation du décret, la sortie, ainsi que la réexportation à la suite de transit), d'entrepôt, de dépôt et de transbordement, des marchandises énumérées ci-après: Bois ronds, bruts, non équarris, avec ou sans écorce, de longueur quelconque et de circonférence au gros bout supérieure à 60 centimètres (n° 126 du tarif douanier); perches, étaçons et échelas bruts, de plus de 1 m 10 de longueur et de circonférence atteignant au maximum 60 centimètres au gros bout, à l'exclusion des bois de mine (ex n° 133 du tarif); charbons de bois et de chenevottes (n° 136 du tarif).

Toutefois, des exceptions à ces dispositions pourront être autorisées sous les conditions qui seront déterminées par le Ministre des finances.

Par décret du 1er juin, paru au Journal officiel du 2, ont été prohibées, à partir de la publication du dit décret, la sortie de l'Algérie sur les pays étrangers, ainsi que la réexportation en suite d'entrepôt, de dépôt, de transit et de transbordement, des laines en masse, et en peaux, et des déchets de laine (ex n° 23 du tarif). Des exceptions à cette disposition pourront, toutefois, être autorisées par le Gouverneur général de l'Algérie, sous les conditions qui seront déterminées d'accord avec les ministres intéressés.

Italie — Régime douanier des territoires occupés

Un décret italien du 7 mars 1920, inséré dans la «Gazzetta Ufficiale» du 31 mai et entré en vigueur le lendemain, étend le régime douanier italien aux territoires occupés de la Venezia Giulia et de la Venezia Tridentina.

Berichte von Handelskammern und Industrieverbänden. Im Verlaufe der letzten Tage sind erschienen:

Jahresbericht für 1919 der Zürcherischen Seidenindustrie-Gesellschaft;
 Jahresbericht, erstattet von der Solothurnischen Handelskammer an den Kantonalen Solothurnischen Handels- und Industrieverein über das Jahr 1919.

Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux

Uebereinkünfte vom 10. Juni an³⁾ — Cours de réduction à partir du 10 juin⁴⁾
 Belgique fr. 44.80; Deutschland Fr. 14.25; Italie fr. 32.75; République Argentine fr. 502. — (pour 100 Pesos or); Grande-Bretagne fr. 22.25.

¹⁾ Au tarif minimum ces droits sont de 45 fr. par q pour les graines de betteraves décortiquées et de 30 fr. pour les non décortiquées.

²⁾ Le transit par la France des marchandises à destination ou provenant de Suisse bénéficie d'une dérogation générale (voir Feuille officielle du commerce, n° 15 du 17 janvier 1920).

³⁾ Abweichungen nach den Schwankungen vorbehalten. — ⁴⁾ Sauf adaptation aux fluctuations.

Annoncen-Regie:

PUBLICITAS A. G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:

PUBLICITAS A. G.

Funtolare Locarno - Madonna del Sasso**L'assemblea generale ordinaria degli azionisti**

è convocata per il giorno di sabato 19 giugno 1920, alle ore 2.30 pom., nel ristorante della stazione superiore.

TRATTANDE:

- 1° Presentazione del bilancio e del conto profitti e perdite dell'esercizio 1919, relazione dell'ufficio di controllo, approvazione dei conti. Scarico all'amministrazione e destinazione del saldo del conto profitti e perdite.
- 2° Nomina di tre membri del consiglio d'amministrazione per il biennio 1920-21.
- 3° Nomina di tre revisori per l'esercizio 1920 e determinazione della loro indennità.
- 4° Eventuali. (8570 O) 16681

Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché la relazione dei revisori, saranno a disposizione degli azionisti dal 9 al 19 giugno presso la sede della società in Locarno.

Per poter prendere parte all'assemblea degli azionisti, si dovranno depositare le azioni entro il 18 giugno prossimo presso la spett. Banca Svizzera Americana in Locarno, la quale rilascerà la tessera di ammissione.

LOCARNO, 7 giugno 1920.

Per il consiglio di amministrazione,

Il presidente: G. Pedrazzini. Il segretario: A. Gianella.

4 1/2 % Hypothekarisches Anleihen des Wirt-Vereins Basel

In der heute vorgenommenen Ziehung sind die nachstehenden 10 Partialobligationen à Fr. 50 zur Rückzahlung per 30. September 1920 ausgelost worden:

Nr. 48, 184, 187, 554, 707, 720, 745, 759, 769, 831. Diese Stücke werden vom 30. September 1920 an gegen Ablieferung der Titel nebst Coupons an der Kasse des Wirt-Vereins Baselstadt, Schützenmattstrasse 12, in Basel, eingelöst.

Basel, den 8. Juni 1920.

Dr. P. Ronns, Notar.

Gétaz, Romang, Ecoffey, S. A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale extraordinaire pour le mardi 22 juin 1920, à 3 h., au siège de la société, Rue des Jumelles, à Lausanne.

ORDRE DU JOUR:

Augmentation du capital social.

Les cartes d'admission à cette assemblée peuvent être retirées aux bureaux de la direction, à Vevey, jusqu'au 21 juin. 16681

Hilterfingen

am Thunersee

Hotel-Pension MARBACH

Bestes Familienhaus.

Das ganze Jahr geöffnet.

Ruderboot und Badehaus.

(1041 T) 1508

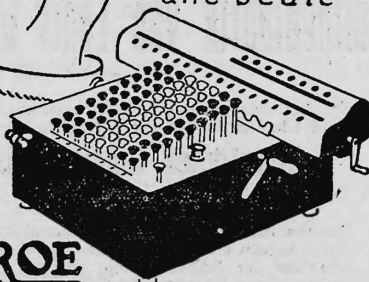
MULTIPLICATION
ADDITION SOUSTRACTION



DIVISION

4

Machines
en
une seule



MONROE

Machine à additionner & à calculer

Agence générale pour la Suisse

W. EGLI-KAESER-BERNE

TÉLÉPHONE 1235

SCHAUPLATZGASSE 23

181

(789 Y)

Kugellagerwerke J. Schmid-Roost A. G., Oerlikon

Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung
auf Montag, 21. Juni 1920, abends 5 Uhr
ins Bureau der Gesellschaft in Oerlikon

Traktandum: Statutenänderung.

(OF 24620 Z) 1673'

Die Zutrittskarten können bis zum 19. Juni a. c. auf Grund des statutarisch erforderlichen Nachweises in den Bureaux der Gesellschaft erhoben werden.

Oerlikon, den 8. Juni 1920.

Der Präsident des Verwaltungsrats:
C. J. Brupbacher.

Compagnie des Produits Electrochimiques de Bex à BEX

MM. les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **lundi 21 juin 1920**, à 5 heures, au local de la **Bourse de Lausanne**, Galeries du Commerce, à Lausanne. (32646 L) 16541

ORDRE DU JOUR:

Modification aux statuts. Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, les rapports des contrôleurs et du conseil d'administration sont à la disposition des actionnaires au bureau de la société, à Bex. Les cartes d'admission pour l'assemblée peuvent être retirées contre présentation des actions au bureau de la société, à Bex, et à la Banque de Lausanne, à Lausanne. Lausanne, le 31 mai 1920.

Le conseil d'administration.

Société des Galeries du Commerce à Lausanne

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **mardi 29 juin**, à 3 h. de l'après-midi dans la salle de la **Bourse**, Galeries du Commerce, à Lausanne. (12812 L) 1672'

Ordre du jour statuaire

Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport de Messieurs les commissaires-vérificateurs seront à la disposition des actionnaires dès le 21 courant, à la Caisse de Messieurs Morel, Chavannes & Cie, 6, rue du Lion d'Or, Lausanne, où les cartes d'entrée à l'assemblée pourront être obtenues dès ce jour contre présentation des actions ou d'un certificat de banque indiquant les numéros des actions.

Pour le conseil d'administration
Le Président: Ernest Chavannes.

TREUHAND-INSTITUT

Fritz Madoery

BASEL ZÜRICH CHUR
Falknerstr. 7 Escherhaus 360 h. Oberer
Tel. 5161 Tel. H. 420 Tel. 428
Ordnen, Einrichten und Nachtragen von
Buchhaltungen; Inventare; Gutachten;
Revisionen; eidg. und kantonalen Steuer-
sachen und Behörde; briefliche Buch-
haltungskurse; Inkasso; Vermögensver-
waltung; Finanzierungen; Konsultationen etc.



merth. Buchführ. lehrte grü.
A. d. Unterrichtsbr. Erf. gar
Verl. Sie Gratspr. H. Frisch.
Bücherexp., Zürich. B. 15

Schweizerische Revisionsgesellschaft A.-G.

Zürich
Bahnhofstrasse 44 Zürich Telephon Selnau 45.95

Schützengasse 9 **ST. GALLEN** Telephon 35.39

Beratung in Steuerangelegenheiten und Vertretung vor allen
Steuerbehörden :: Buchhaltungs- und Bureauorganisationen ::
Neueinführung von Buchhaltungen :: Abschlussarbeiten ::
Revisionen :: Liquidationen :: Gründungen :: Kommerzielle
Expertisen :: Sekretariate. 3002'

Bern-Schwarzenburg-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Freitag, den 25. Juni 1920, nachmittags 2 1/2 Uhr
im Hotel zum Bahnhof, in Schwarzenburg

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1919. 1677' (5664 Y)
2. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Geschäftsjahr 1920.
3. Festsetzung der Entschädigungen gemäss Art. 28 der Statuten.
4. Unvorhergesehenes.

Geschäftsbericht, Jahresrechnungen und Bilanz können vom 17. Juni d. J. hinweg bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S., Genfergasse 11, in Bern und der Amtersparniskasse Schwarzenburg bezogen werden. Gleichorts werden gegen Ausweis des Aktienbesitzes auch die Zutrittskarten zur Generalversammlung verabfolgt.

BERN, den 9. Juni 1920.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: Blum.

Société d'Hotels à Zermatt S. A. (Hôtels National, Suisse et Bellevue)

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le **3 juillet 1920**, à 5 heures
à l'**Hôtel National**, à Zermatt

ORDRE DU JOUR:

Opérations statutaires. (32668 L) 16701

Les titres doivent être déposés jusqu'au 1^{er} juillet, à Lausanne, chez la Société de Banque Suisse, et à Sion, chez MM. de Riedmatten & Cie, qui sont chargés de délivrer les cartes.

Le conseil d'administration.

Agence Edmond De La Harpe S. A., à Vevey

Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour le **mardi 15 juin 1920**, à 3 1/2 h. du soir, au siège social, Rue du Lac 19, Vevey. — **Ordre du jour statuaire.** — Le bilan et le compte de profits et pertes, ainsi que le rapport des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires, dès ce jour, aux bureaux de l'Agence. Les cartes d'admission à l'assemblée sont délivrées jusqu'au 14 juin inclusive, chez MM. Couvreur & Cie, à Vevey, sur justification de sa qualité. (24697 L) 16111

Vevey, le 2 juin 1920.

Le conseil d'administration.

Chemin de fer REGIONAL DES BRENETS

Assemblée générale des actionnaires

le **samedi 26 juin 1920**, à 3 1/2 heures après-midi, à l'**Hôtel Bel-Air aux Brenets**

Ordre du jour: 1. Rapport du conseil d'administration sur sa gestion et les comptes de 1919. 2. Rapport des censeurs. 3. Nomination du conseil d'administration pour 1920 à 1923. 4. Nomination des censeurs pour 1920. 5. Divers. (22299 C) 1618.

Le bilan et le compte de profits et pertes, de même que le rapport des censeurs, sont déposés au Bureau de l'administration, gare des Brenets, où MM. les actionnaires peuvent en prendre connaissance.

Les Brenets, le 2 juin 1920.

Conseil d'administration R. B.

Gurten-Gartenstadt-Terrain - A. G.

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Dienstag, 22. Juni 1920, nachm. 4 Uhr, im Bürgerhaus in Bern (Schränkzimmer)

TRAKTANDEN: Die statutarischen.

Die Aktionäre, welche an der Versammlung teilzunehmen gedenken, haben sich vor der Versammlung im Bureau von Notar E. Roth, Markt-gasse 50, in Bern, über den Aktienbesitz auszuweisen. (5409 Y) 1617

Rechnung, Bilanz und Bericht der Revisoren sind in obigem Bureau vom 14. Juni 1920 hinweg zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

BERN, den 8. Juni 1920.

Der Verwaltungsrat.

Erlenbach-Zweisimmen-Bahn

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Donnerstag, den 24. Juni 1920, vormittags 11 Uhr
im Hotel zum Bahnhof in Zweisimmen

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Rechnungen und Bilanz des Jahres 1919.
2. Wahl von 8 Vertretern der Aktionäre in den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten für das Geschäftsjahr 1920. (5403 Y) 1595 l
4. Abänderung des Verwaltungs-Reglementes.

Die Jahresrechnungen und Bilanz liegen ab 14. Juni 1920 bei Unterzeichnetem auf; sie können vom gleichen Zeitpunkt hiaweg bei der Direktion der Berner Alpenbahn-Gesellschaft B. L. S., Genfergasse 11, in Bern bezogen werden. Die Zutrittskarten zur Generalversammlung werden bei gleicher Stelle oder aber vor Beginn der Generalversammlung im Versammlungslokal gegen Ausweis des Aktienbesitzes abgegeben.

Zweisimmen, den 2. Juni 1920.

Namens des Verwaltungsrates,
Der Präsident: T. Christen.

Raugesellschaft Gutenbergstrasse A. G. in Bern

Generalversammlung

Dienstag, den 22. Juni 1920, nachmittags 3 Uhr, im Bureau der Herren F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse Nr. 36 (von Werdt-Passage) in Bern

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 6. Mai 1919.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über das Geschäftsjahr 1919.
3. Rechnungsablage, Bericht der Kontrollstelle, Beschluss über Genehmigung der Jahresrechnung, Verteilung des Reingewinnes und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
4. Neuwahl der Kontrollstelle.
5. Unvorhergesehenes. 1596'

Die Jahresrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen von heute an im Bureau der HH. F. Müller Söhne, Notariats- und Sachwalterbureau, Spitalgasse Nr. 36, in Bern, zur Einsicht der Herren Aktionäre auf. Am gleichen Orte hat auch der Ausweis über den Aktienbesitz nach § 11 der Statuten stattzufinden.

Bern, den 2. Juni 1920.

Der Verwaltungsrat.

Banque Cantonale Neuchâtelaise

Remboursement d'obligations foncières 3³/₄ %
de fr. 1000 série T

16^{me} tirage du 1^{er} juin 1920

Les 90 obligations dont les numéros suivent, de l'emprunt de fr. 4,000,000 du 1^{er} septembre 1900, réduit à fr. 2,234,000 le 1^{er} septembre 1905, ont été désignées par tirage au sort de ce jour pour être remboursées le 1^{er} septembre 1920:

Nos	7	9	61	79	81	104	116	148	189	240	263
265	267	281	284	286	288	302	395	427	651	660	661
662	692	756	766	771	781	912	935	1037	1063	1067	1146
1226	1369	1394	1626	1628	1653	1661	1727	1736	1770	1915	1921
1948	2039	2052	2065	2146	2189	2296	2297	2326	2338	2372	2742
2816	2869	2888	2945	2966	2973	2974	3004	3108	3128	3143	3187
3193	3206	3288	3331	3333	3334	3429	3443	3451	3452	3492	3754
3773	3876	3906	3913	3943	3948	3997					

Le remboursement s'effectuera contre remise des titres accompagnés de tous les coupons non échus, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâtelaise, à la Banque Cantonale de Berne et chez MM. La Roche & Cie, à Bâle.

L'intérêt cessera de courir à partir du 1^{er} septembre 1920.

Les obligations N° 3198, 3199, 3227, 3240, 3258 n'ont pas encore été présentées au remboursement jusqu'à ce jour.

Neuchâtel, le 1^{er} juin 1920.

La Direction.

Installations de bureaux modernes

Classements verticaux

Bureaux - Fichiers - Meubles de comptabilité

Meubles à volets pour stocks

Devis

Projets

Meubles Progrès
La Chaux-de-Fonds

(83852 C) 183

Aktiengesellschaft

der

Maschinenfabrik von Louis Giroud in Olten

Die Tit. Aktionäre werden hiermit zu der am Samstag, den 3. Juli 1920, nachmittags 2 Uhr, im Bureau der Fabrik stattfindenden

ordentlichen Generalversammlung

eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Generalversammlung.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes der Geschäftsleitung.
3. Abnahme der Jahresrechnung und des Berichtes der Rechnungsrevisoren und Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und die Geschäftsleitung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Rechnungsrevisoren.

Inventar, Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Rechnungsrevisoren liegen im Bureau unseres Geschäftes den Herren Aktionären vom 25. Juni an zur Einsichtnahme auf.

Olten, den 8. Juni 1920.

Namens des Verwaltungsrates der
Aktiengesellschaft der Maschinenfabrik von Louis Giroud,
Der Präsident: A. Rothenbach.

Flüssige Brennstoffe A.-G.

Einladung zur 6. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 25. Juni 1920, vormittags 11 Uhr
im Geschäftslokal der Gesellschaft, Aeschenvorstadt 72, Basel

Traktanden:

1. Vorlage und Abnahme beziehungsweise Genehmigung der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung per 31. Dezember 1919 und Entlastung an die Verwaltung.
2. Beschlussfassung über das Ergebnis der Jahresrechnung.
3. Wahl der Kontrollstelle für das Jahr 1920
4. Berichterstattung über die der Zwangsliquidation verfallenen Vermögenswerte der Gesellschaft in Galizien.
5. Beschlussfassung über die Verwendung der übrig gebliebenen Vermögenswerte der Gesellschaft.
6. Statuten-Aenderung.

Die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle liegen vom 17. Juni 1920 an im Geschäftslokal der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat.

Società per la ferrovia elettrica Lugano-Tesserete

Convocazione di azionisti

L'assemblea ordinaria degli azionisti è convocata per il giorno di martedì 29 giugno p.v., alle ore 10.15 ant., nel palazzo scolastico in Tesserete, per le seguenti

TRATTANDE:

- 1° Approvazione della gestione sociale, dei conti e del bilancio per l'anno 1919, e scarico al consiglio d'amministrazione ed alla direzione.
- 2° Destinazione del saldo attivo del conto profitti e perdite.
- 3° Nomina dell'ufficio di controllo. (8571 O) 16671

Per poter prendere parte all'assemblea, gli azionisti dovranno depositare le loro azioni almeno due giorni prima di quello stabilito per la stessa presso la sede della società in Tesserete o presso la spett. Banca della Svizzera Italiana e sue agenzie, ritirandone ricevuta che servirà come biglietto d'ammissione all'assemblea. Ogni azionista potrà essere rappresentato all'assemblea da altro azionista purché munito di regolare mandato. Il bilancio ed il conto profitti e perdite, nonché il rapporto dell'ufficio di controllo, saranno a libera visione degli azionisti nella sede sociale, dal 19 al 28 giugno, dalle ore 9 alle 12 ant. Gli azionisti avranno diritto al libero percorso sulla ferrovia Lugano-Tesserete, nel giorno 29 giugno, secondo le modalità che saranno indicate sul biglietto d'ammissione.

TESSERETE, il 5 giugno 1920.

Per il consiglio d'amministrazione,

Il presidente: Dr. Ant. Battaglini. Il segretario: Prof. Fr. Bernini.